

Numéro d'inscription de l'établissement:

Pays:

Numéro d'identification de l'élève:

Combinaison linguistique:   >

Initiales de l'élève:

Année de naissance de l'élève:

Fernweh oder Rückkehr zu den Wurzeln?  
 - Bist du dir sicher, dass ich wirklich nach Tschechien ziehen willt., Pavel?  
 - Ja, es ist schwierig zu erklären, das erscheint mir ganz natürlich.  
 Es ist meine Muttersprache, es ist mein Heimatland, selbst wenn ich dort nur einige Jahre gelebt und wenn, als ich es verlassen habe, es einen anderen Namen und andere Grenzen hatte. Meine Eltern sind im Jahre 1977 aus der Tschechoslowakei geflohen, ich bin in Belgien aufgewachsen und ich bin dort sehr glücklich gewesen, obwohl meine Kindheit, besonders in den ersten Jahren, nicht immer einfach war. Meine Eltern wollten, dass wir immer die Besten in der Schule seien und das ist es auch, was wir gemacht haben, jeder in seinem Bereich: meine Schwester in der Musik und ich im Ingenieurstudium. Als ich mein Diplom erst einmal in der Tasche hatte, übernahm mich die Lust, das zu tun, was ich wirklich wollte. Seitdem ich ganz klein war, war ich verzückt nach Videospielen und träumte davon, Entwickler zu werden. Zu jener Zeit war Irland (wo ich an einem Erasmus-Austausch teilgenommen habe) dabei, einen wahren Boom der Informatik zu erleben: ich habe einen Praktikumsplatz in einer Firma in Galway bekommen, die sich darum kümmert, Videospiele auf den Markt zu bringen! Am Ende habe ich drei Jahre in Irland verbracht und habe dort auch meine Frau kennengelernt, eine „Deutsche mit tschechischen Wurzeln“! Du kannst dir vorstellen, dass dies meine Verbindung zu Tschechien weiterhin verstärkt hat...

Numéro d'inscription de l'établissement:    Pays:  Numéro d'identification de l'élève:    Combinaison linguistique:   >  Initiales de l'élève:    Année de naissance de l'élève:    

Also haben wir dort mehrere Ferien verbracht, sowohl bei unseren Familien, als auch in anderen Regionen, die uns noch nicht bekannt waren. Im Gegensatz zu unseren Eltern verstanden wir keine schlechten Erinnerungen mit dem Land, weder wirtschaftlicher Entwicklungen, noch politische Zustände. Und vorall wir auch an jenen Ländern hängen die unserer Familien aufgenommen haben, so scheint es uns doch als wäre in Tschechien, mehr als irgendwo sonst, alles möglich! Fühlst du dich jetzt aber mehr als Belgier oder als Tscheche? Falsche Frage, auf jeden Fall was mich angibt: Identitäten sind keine Gegenspieler, ich fühle mich als echten Belgier und als echten Tschechen. Um ehrlich zu sein fühle ich mich vor allem wie ein zukünftiger Familienvater der die Freiheit liebt und der vorhat, seine eigene Firma in der Prager Vorstadt zu gründen, knapp 900 Kilometer vom Brüssel die Reise zieht sich im Flugzeug über anderthalb Stunden und dehnt sich im Auto auf neun Stunden aus, durch Deutschland fahrend und immer den perfekt vernetzten Autobahnen folgend, ohne Formalitäten an den Grenzen. Dem ist jedoch noch hinzuzufügen, dass die Identitäten dehnbar sind: meine Eltern waren aus Prag und sind Belgier geworden, die meinen Frau waren aus dem Orden des Landes, aus Moravien und sind Deutsche geworden. Meine werden meine Kinder Tschechen sein und werden Pommes mit Majonäse und mit Sauerkraut essen, als Andenken an ihre Großeltern...

Numéro d'inscription de  
l'établissement: **3 8 3**

Pays: L U

Numéro d'identification de  
l'élève: 

8	2	6
---	---	---

Combinaison linguistique: FR > DE

Initiales de l'élève: 

3	0		
---	---	--	--

Année de naissance de l'élève: 2000

Natürlich ist das rein anekdotisch aber es ist ja auch darum,  
Europa ausmacht.

Natürlich ist das rein anekdotisch aber es ist ja auch darum was Europa ausmacht